

Schalltechnische Untersuchung

Gemeinde Saaldorf-Surheim

Bebauungsplan „Wimpasing Ost“

Bericht Nr. 070-03135-02

im Auftrag der

Gemeinde Saaldorf-Surheim

83416 Saaldorf-Surheim

Augsburg, im Februar 2026

MÖHLER+PARTNER
 **INGENIEURE**

Schalltechnische Untersuchung

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan „Wimpasing Ost“

Bericht-Nr.: 070-03135-02

Dieser Bericht ersetzt den Bericht-Nr. 070-03135-01 vom 24.09.2025

Datum: 26.02.2026

Auftraggeber: Gemeinde Saaldorf-Surheim
Moosweg 2
83416 Saaldorf

Auftragnehmer: Möhler + Partner Ingenieure GmbH
Prinzstraße 49
D-86153 Augsburg
T + 49 821 455 497 - 0
F + 49 821 455 497 - 29
www.mopa.de
info@mopa.de

Bearbeiter: M.Eng. David Eckert
Dipl.-Ing. Manfred Liepert

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Abbildungsverzeichnis	4
Tabellenverzeichnis	4
Grundlagenverzeichnis	5
Zusammenfassung	6
1. Aufgabestellung	7
2. Örtliche Gegebenheiten	7
3. Grundlagen	8
4. Vorschlag einer Emissionskontingentierung	11
4.1 Maßgebliche Immissionsorte	11
4.2 Planerische Vorbelastung	12
4.3 Ermittlung der Planwerte	13
4.4 Ermittlung des zulässigen Emissionskontingentes	13
5. Formulierungsvorschlag für Satzung und Begründung	17
5.1 Satzung	17
5.2 Begründung	18
6. Anlagen	20

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Lageplan zum Bebauungsplan [11].....	8
Abbildung 2:	Plangebiet mit Darstellung der Teilgebiete und gewerblicher Vorbelastung	11
Abbildung 3:	Vorschlag richtungsabhängige Emissionskontingentierung nach DIN 45691.....	15

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Maßgebliche Immissionsorte und Schutzwürdigkeit.....	12
Tabelle 2:	Planerische Vorbelastung	12
Tabelle 3:	Planwerte L_{PI} für Tag und Nacht	13
Tabelle 4:	Emissionskontingente für die Teilflächen des Plangebiets	14
Tabelle 5:	Vergleich Immissionskontingente L_{IK} und Planwerte L_{PI}	14
Tabelle 6:	Resultierende Immissionskontingente und Zusatzkontingente $L_{IK} + L_{EK,ZUS}$	16

Grundlagenverzeichnis

- [1] Bundes-Immissionsschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 348) geändert worden ist
- [2] Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist
- [3] Sechste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum BImSchG, Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm), vom August 1998, geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 01.06.2017 (BAnz AT 08.06.2017 B5)
- [4] DIN 18005, Schallschutz im Städtebau Beiblatt 1: Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung, Juli 2023
- [5] DIN 18005, Schallschutz im Städtebau: Grundlagen und Hinweise für die Planung, Juli 2023
- [6] DIN ISO 9613-2 E, „Akustik – Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien, Teil 2: Allgemeines Berechnungsverfahren“, September 1997
- [7] DIN 45691: Geräuschkontingentierung, Dezember 2006
- [8] SoundPLAN Version 9.1, EDV Programm zur Schallimmissionsprognose, SoundPLAN GmbH, Backnang
- [9] Schalltechnische Untersuchung Bericht-Nr. 070-6025-06 „Laufener Straße Nord“ Möhler + Partner Ingenieure GmbH, 17.07.2020
- [10] Bebauungsplan „Laufener Straße Nord“, Gemeinde Saaldorf-Surheim, 15.09.2020
- [11] Lageplan zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“, Gemeinde Saaldorf-Surheim, Büro für Bauleitplanung Josef Brüderl, 18.02.2026

Zusammenfassung

In der vorliegenden schalltechnischen Untersuchung wurde eine Emissionskontingentierung für die Aufstellung des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ vorgeschlagen.

Die schalltechnische Untersuchung kommt zu folgenden Ergebnissen:

Emissionskontingentierung

- Für die Teilflächen des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ werden folgende Emissionskontingente vorgeschlagen:

Teilfläche	Emissionskontingent L_{EK} [dB(A)]	
	Tag	Nacht
1	60	45
2	60	45

Um die Teilflächen besser ausnützen zu können, werden nach DIN 45691 Zusatzkontingente berechnet und vorgeschlagen.

1. Aufgabestellung

Die Gemeinde Saaldorf-Surheim beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ im Ortsteil Wimpasing. Die Flächen liegen an der gleichnamigen Straße „Wimpasing“ und unterteilen sich in ein nördlich gelegenes Mischgebiet und ein südlich gelegenes Gewerbegebiet. Innerhalb der als Gewerbegebiet vorgesehenen Flächen befindet sich ein Betrieb zur Holzverarbeitung, westlich angrenzend außerhalb des Geltungsbereichs sind weitere gewerbliche Flächen eines Kieswerks situiert.

Im Rahmen einer schalltechnischen Untersuchung sind die Emissionen der Nutzung zu untersuchen und unter Berücksichtigung der Gesamtbelastung für das Bauleitplanverfahren eine Festsetzung zur Emissionsbeschränkung, ggf. in Form von Emissionskontingenten nach DIN 45691, vorzuschlagen. Für die Aufstellung des Bebauungsplans sind daher schalltechnische Beratungsleistungen erforderlich, die die Immissionskonflikte quantifizieren und Lösungsmöglichkeiten durch aktiven und/oder passiven Schallschutz sowie entsprechende Festsetzung aufzeigen.

Mit der Durchführung der Untersuchung wurde die Möhler und Partner Ingenieure GmbH von der Gemeinde Saaldorf-Surheim am 24.07.2025 beauftragt.

2. Örtliche Gegebenheiten

Das Plangebiet befindet im Ortsteil Wimpasing im nördlichen Teil der Gemeinde Saaldorf-Surheim im Landkreis Berchtesgadener Land. Das Plangebiet umfasst insgesamt eine Fläche von etwa 26.999 m², die derzeit schon größtenteils bebaut sind.

Das Plangebiet wird im Südwesten von einem bestehenden Gewerbebetrieb begrenzt. Nordwestlich befindet sich bestehende Wohnbebauung sowie Flurstücke die entsprechend des Flächennutzungsplans als ein allgemeines Wohngebiet vorgesehen sind. Östlich des Plangebiets befinden sich Wohnhäuser im Außenbereich nach [1]. Das Plangebiet teilt sich durch die Straße Mühlstraße/Wimpasing in ein südliches Gewerbegebietsteil und einen nördlichen Mischgebietsteil auf, wobei sich derzeit auf dem nordöstlichen Flurstück eine Reifenmontagehalle befindet.

In der nachfolgenden Abbildung ist ein Ausschnitt aus dem Vorentwurf des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ dargestellt.

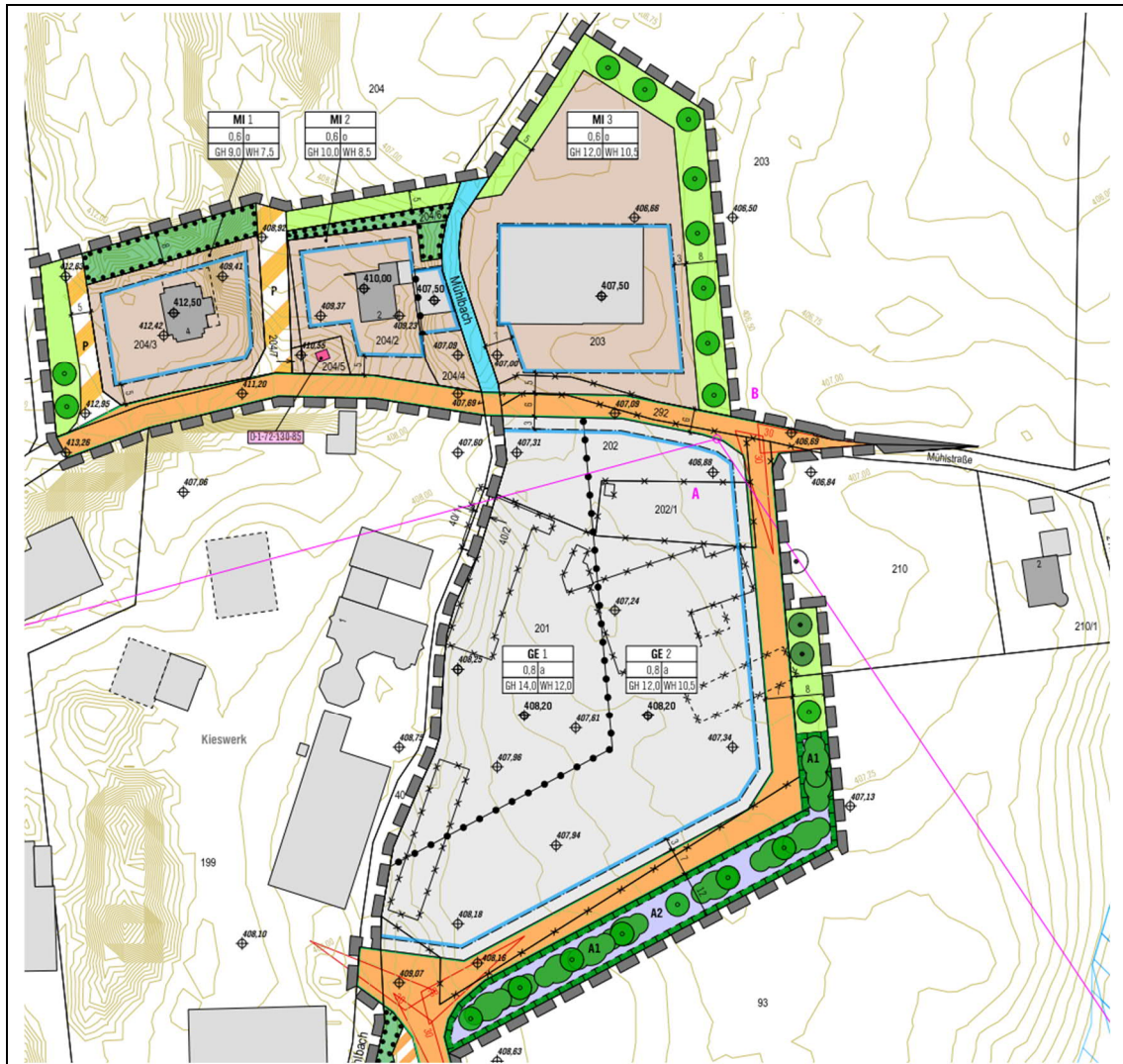


Abbildung 1: Lageplan zum Bebauungsplan [11]

3. Grundlagen

Als Plangrundlage liegt der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Wimpasing Ost“ der Gemeinde Saaldorf-Surheim [11] vor.

Die für die Ermittlung der Beurteilungspegel erforderlichen Schallausbreitungsberechnungen des Anlagenlärm werden nach DIN ISO 9613-2 [6] mit dem EDV-Programm SOUNDPLAN 9.1 [8] durchgeführt. Nach DIN 18005 [5] werden Beurteilungspegel im Einwirkungsbereich von gewerblichen Anlagen nach TA Lärm [3] in Verbindung mit DIN ISO 9613-2 [6] berechnet. Die Orientierungswerte der DIN 18005 für Gewerbelärmeinwirkungen entsprechen hinsichtlich ihrer Zahlenwerte überwiegend den Immissionsrichtwerten der TA Lärm. Für ein urbanes Gebiet liegt der Immissionsrichtwert am Tag um 3 dB(A) höher als bei dem Orientierungswert der DIN 18005. Um spätere, aufgrund der immissionsschutzrechtlich festgelegten Verbindlichkeit der Werte der TA Lärm (z.B. privatrechtliche Folgen), nur schwer lösbare Lärmkonflikte im Zuge der Bauleitplanung zu vermeiden, erfordert der Belang des Schallimmissionsschutzes bei Gewerbe- und Anlagenlärmimmissionen einen Nachweis der Einhaltung der einschlägigen Orientierungswerte. Überschreitungen können, anders als bei Verkehrslärmeinwirkungen, nicht mit sonstigen städtebaulichen Belangen abgewogen werden.

Die Beurteilung der Schallimmissionen ergibt sich aus der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) [3] in der Fassung vom August 1998. Demnach gelten folgende Immissionsrichtwerte:

„...“

a) in Industriegebieten 70 dB(A)

b) in Gewerbegebieten

tags 65 dB(A)

nachts 50 dB(A)

c) in urbanen Gebieten

tags 63 dB(A)

nachts 45 dB(A)

d) in Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten

tags 60 dB(A)

nachts 45 dB(A)

e) in allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten

tags 55 dB(A)

nachts 40 dB(A)

f) in reinen Wohngebieten

tags 50 dB(A)

nachts 35 dB(A)

g) in Kurgebieten, für Krankenhäuser und Pflegeanstalten

tags 45 dB(A)

nachts 35 dB(A)

Einzelne kurzzeitige Geräuschspitzen dürfen die Immissionsrichtwerte am Tage um nicht mehr als 30 dB(A) und in der Nacht um nicht mehr als 20 dB(A) überschreiten.

Die Immissionsrichtwerte beziehen sich auf folgende Zeiten:

1. tags 06.00 – 22.00Uhr

2. nachts 22.00 – 06.00Uhr.“

Die Immissionsrichtwerte gelten während des Tages für eine Beurteilungszeit von 16 Stunden. Maßgebend für die Beurteilung während der Nacht ist die volle Nachtstunde mit dem höchsten Beurteilungspegel, zu dem die zu beurteilende Anlage relevant beiträgt (sog. lauteste Nachtstunde).

Zuschlag für Tageszeiten mit erhöhter Empfindlichkeit

Für folgende Zeiten ist in Gebieten der Kategorie e bis g (siehe Immissionsrichtwerte) bei der Ermittlung des Beurteilungspegels die erhöhte Störwirkung von Geräuschen durch einen Zuschlag für Tageszeiten mit erhöhter Empfindlichkeit zu berücksichtigen:

1. an Werktagen	06.00 – 07.00Uhr
	20.00 – 22.00Uhr
2. an Sonn- und Feiertagen	06.00 – 09.00Uhr
	13.00 – 15.00Uhr
	20.00 – 22.00Uhr

Der Zuschlag beträgt 6 dB. “

Die Gewerbeflächen innerhalb des Bebauungsplans werden emissionskontingentiert. Die Emissionskontingentierung erfolgt entsprechend Abs. 7.6 der DIN 18005 [5] nach den Vorgaben der DIN 45691 [6]. Danach ist für jede Teilfläche ein Emissionskontingent L_{EK} zu vergeben, aus dem sich ausschließlich unter Berücksichtigung der Größe der betreffenden Teilfläche und des Abstands zum jeweiligen Immissionsort das zugeordnete Immissionskontingent L_{IK} ergibt. Im Genehmigungsfall ist dieses Immissionskontingent L_{IK} mit dem Teil-Beurteilungspegel $L_{r,i}$ nach TA Lärm des jeweiligen Betriebes zu vergleichen.

4. Vorschlag einer Emissionskontingentierung

Es wird vorgeschlagen den geplanten Bebauungsplan „Wimpasing Ost“ nach dem Vorentwurf in 2 Teilgebiete (Ost und West) zu gliedern [11] und für die bisher unbebauten Planfelder mit der Art der baulichen Nutzung eines Gewerbegebiets (GE) Emissionskontingente nach DIN 45691 [6] festzulegen. Die Teilflächen 1 (West) mit einer Fläche von ca. 3.455 m² und Teilflächen 2 (Ost) mit einer Fläche von ca. 6.029 m² sind als Gewerbebauplätze vorgesehen.

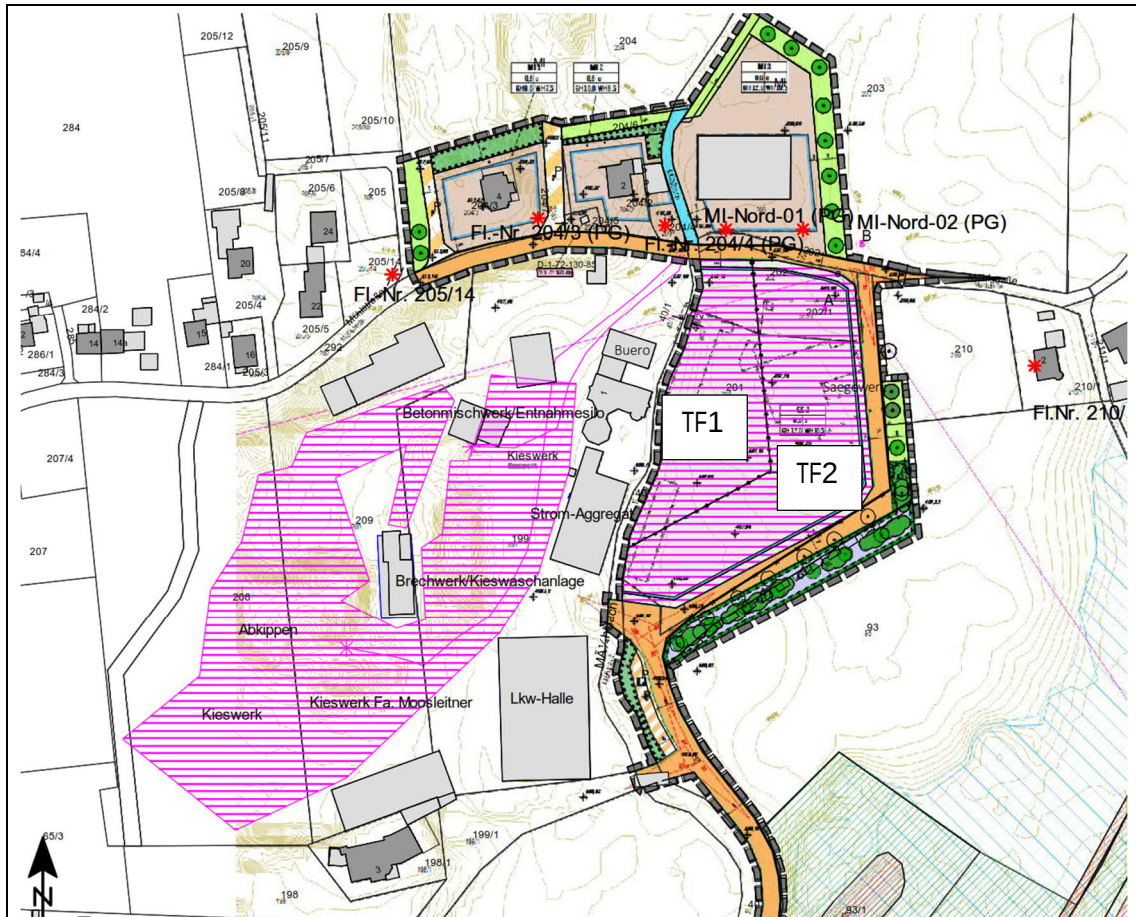


Abbildung 2: Plangebiet mit Darstellung der Teilgebiete und gewerblicher Vorbelastung

4.1 Maßgebliche Immissionsorte

Die Festsetzungen zur Geräuschkontingentierung beziehen sich auf die maßgeblichen Immissionsorte außerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans. An den maßgeblichen Immissionsorten innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans sind die Anforderungen der TA Lärm einzuhalten.

Die Gebietseinstufung der Immissionsorte wurde aus vorhanden rechtskräftigen Bebauungsplänen sowie nach der tatsächlichen Nutzung eingestuft. In nachfolgender Tabelle sind die maßgeblichen Immissionsorte aufgeführt.

Tabelle 1: Maßgebliche Immissionsorte und Schutzwürdigkeit			
Immissionsort	Nutzung	Immissionsrichtwert nach TA Lärm [dB(A)]	
		Tag	Nacht
Am Kirchfeld 29	WA	55	40
Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	MI	60	45
Fl.-Nr. 204/3 (Plangebiet)	MI	60	45
Fl.-Nr. 204/4 (Plangebiet)	MI	60	45
Fl.-Nr. 205/14	WA	55	40
Gerspoint 7	MI	60	45
Laufener Straße 20b	MU	63	45
Laufener Straße 50	MU	63	45
MI-Nord-01 (Plangebiet)	MI	60	45
MI-Nord-02 (Plangebiet)	MI	60	45

4.2 Planerische Vorbelastung

Die schützenswerte Nachbarschaft, insbesondere die Wohnbebauung in Wimpasing nördlich der Mühlstraße im allgemeinen Wohngebiet sowie die Wohnbebauung innerhalb des Plangebiets auf den Flurstück-Nr. 204/3 und 204/4 im Mischgebiet ist derzeit bereits den Gewerbelärmeinwirkungen des südlich gelegenen Kieswerks ausgesetzt. Die Schallemissionen des Kieswerks wurden der schalltechnischen Untersuchung Bericht-Nr. 070-6025-06 [9] entnommen. Im Lageplan in Anlage 1.1 sind die berücksichtigten Schallemissionsquellen zur Ermittlung der Vorbelastung dargestellt.

Aus diesen Schallemissionen wird die planerische Vorbelastung auf die schützenswerte Wohnbebauung ermittelt (vgl. Berechnungstabelle in der Anlage 2).

Tabelle 2: Planerische Vorbelastung			
Immissionsort	Nutzung	Vorbelastung [dB(A)]	
		Tag	Nacht
Am Kirchfeld 29	WA	33	-
Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	MI	36	-
Fl.-Nr. 204/3 (Plangebiet)	MI	49	-
Fl.-Nr. 204/4 (Plangebiet)	MI	49	-
Fl.-Nr. 205/14	WA	48	-
Gerspoint 7	MI	30	-
Laufener Straße 20b	MU	33	-
Laufener Straße 50	MU	43	-
MI-Nord-01 (Plangebiet)	MI	46	-

Tabelle 2: Planerische Vorbelastung			
Immissionsort	Nutzung	Vorbelastung [dB(A)]	
		Tag	Nacht
MI-Nord-02 (Plangebiet)	MI	41	-

Wie sich in Tabelle 2 zeigt, werden die Immissionsrichtwerte durch die gewerbliche Vorbelastung tagsüber um mindestens 7 dB(A) unterschritten. Während des Nachtzeitraums ist keine gewerbliche Vorbelastung vorhanden. Um eine mögliche zukünftige Ansiedelung und Erweiterung zusätzlicher Gewerbeflächen auch während des Nachtzeitraums ausreichend zu berücksichtigen, wird ein Planwert angesetzt, der um 6 dB(A) unter den Immissionsrichtwerten der TA Lärm gemäß Abschnitt 3.2.1 [3] liegt.

4.3 Ermittlung der Planwerte

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ [11] ist in zwei Teilflächen gegliedert. Nach Abschnitt 4.2 der DIN 45691 [6] werden die Planwerte unter Annahme der um 6 dB(A) reduzierten Gesamt-Immissionswerte für das Plangebiet ermittelt.

Tabelle 3: Planwerte L_{p_i} für Tag und Nacht			
Immissionsort	Nutzung	Planwert [dB(A)]	
		Tag	Nacht
Am Kirchfeld 29	WA	49	34
Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	MI	54	39
Fl.-Nr. 204/3 (Plangebiet)	MI	54	39
Fl.-Nr. 204/4 (Plangebiet)	MI	54	39
Fl.-Nr. 205/14	WA	49	34
Gerspöint 7	MI	54	39
Laufener Straße 20b	MU	57	39
Laufener Straße 50	MU	57	39
MI-Nord-01 (Plangebiet)	MI	54	39
MI-Nord-02 (Plangebiet)	MI	54	39

4.4 Ermittlung des zulässigen Emissionskontingentes

Die Emissionskontingente $L_{EK,i}$ sind für alle Teilflächen i in ganzen Dezibel so festzulegen, dass an keinem der untersuchten Immissionsorte j der Planwert $L_{p_{ij}}$ durch die energetische Summe der Immissionskontingente $L_{IK,i,j}$ aller Teilflächen i überschritten wird.

Für die Teilflächen des Plangebiets werden folgende Emissionskontingente nach Tabelle 4 vorgeschlagen.

Tabelle 4: Emissionskontingente für die Teilflächen des Plangebiets			
Teilfläche	Größe [m²]	Emissionskontingent L_{EK} [dB(A)]	
		Tag	Nacht
1	3.455,0	60	45
2	6.029,0	60	45

Die Höhe der vorgeschlagenen Immissionskontingente wird üblicherweise als ausreichend für Gewerbenutzung angesehen.

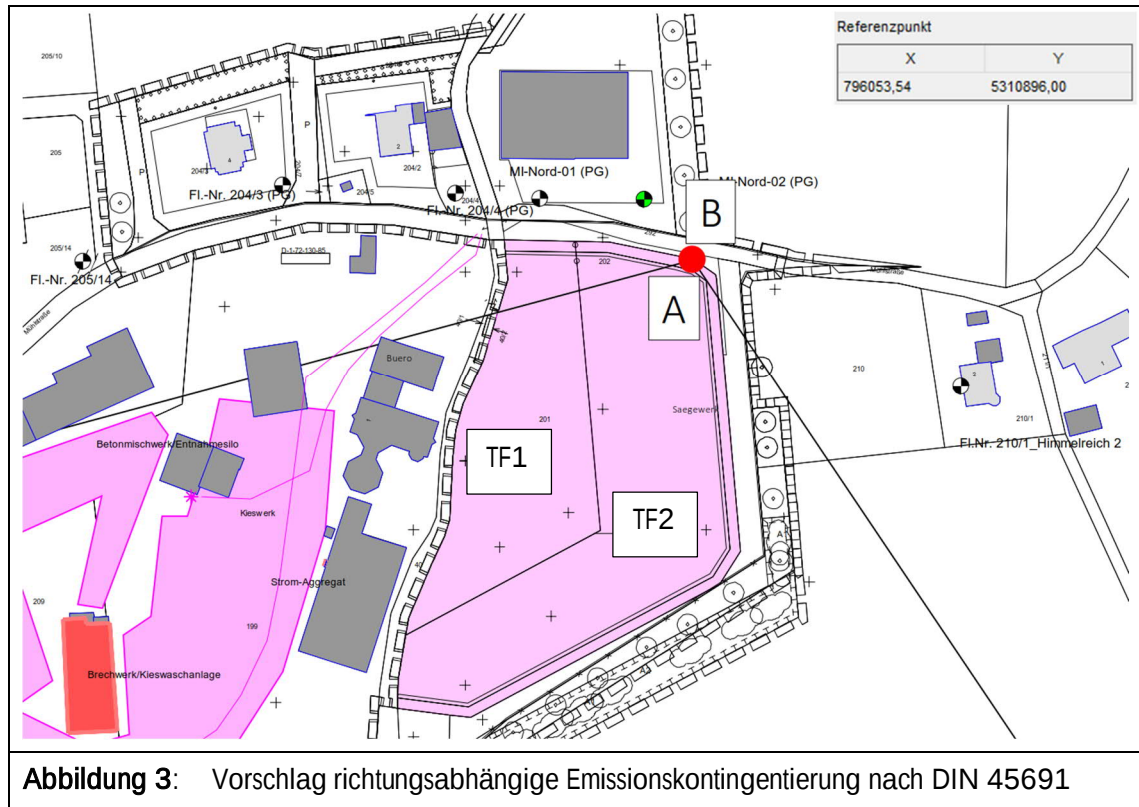
Auf Grundlagen der o.g. Emissionskontingente ergeben sich an den maßgeblichen Immissionsorten folgende Immissionskontingente L_{IK} (vgl. Berechnungstabelle in Anlage 3):

Tabelle 5: Vergleich Immissionskontingente L_{IK} und Planwerte L_{PI}							
Immissionsort	Nutzung	Planwert L_{PI} [dB(A)]		Immissionskontingente L_{IK} [dB(A)]		Differenz ΔL [dB(A)]	
		Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
Am Kirchfeld 29	WA	49	34	30,8	15,8	-18,2	-18,2
Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	MI	54	39	48,0	33,0	-6	-6
Fl.-Nr. 204/3 (Plangebiet)	MI	54	39	47,3	32,3	-6,7	-6,7
Fl.-Nr. 204/4 (Plangebiet)	MI	54	39	51,3	36,3	-2,7	-2,7
Fl.-Nr. 205/14	WA	49	34	44,8	29,8	-4,2	-4,2
Gerspöck 7	MI	54	39	31,6	16,6	-22,4	-22,4
Laufener Straße 20b	MU	57	39	34,1	19,1	-22,9	-19,9
Laufener Straße 50	MU	57	39	37,6	22,6	-19,4	-16,4
MI-Nord-01 (Plangebiet)	MI	54	39	53,8	38,8	-0,2	-0,2
MI-Nord-02 (Plangebiet)	MI	54	39	53,8	38,8	-0,2	-0,2

Wie die berechneten Immissionskontingente zeigen, werden die zulässigen Immissionsrichtwerte (Planwerte) durch die Emissionskontingentierung an allen Immissionsorten unterschritten. An den beiden Immissionsorten der nördlich angrenzenden Teilfläche mit Mischgebietseinstufung werden die Immissionskontingente komplett ausgeschöpft. An den weiteren Immissionsorten verbleiben Restpotentiale von mindestens 2,7/2,7 dB(A) tags/nachts und bis zu 22,9/22,4 dB(A) tags/nachts.

Nach Gleichung A.2 der DIN 45691 [6] kann diese Richtungsabhängigkeit der Geräuschabstrahlung planerisch durch die Festsetzung von Zusatzkontingenten berücksichtigt werden, damit die geplanten Nutzungen in den Gewerbegebieten nicht unnötig eingeschränkt werden. Für die meisten Teilflächen werden die Emissionskontingente im Hinblick auf die umgebenden Nutzungen und die in

dieser Nachbarschaft verträgliche zukünftige Nutzung der GE-Flächen als ausreichend erachtet, dennoch ist eine Erhöhung der Kontingente (insbesondere nachts) sinnvoll, um zukünftige lärmintensivere Nutzungen zu ermöglichen. Daher wird vorgeschlagen, die Emissionskontingente des Plangebietes für die im Plan dargestellten Richtungssektoren (vgl. folgende Abbildung) um das folgende Zusatzkontingent zu erhöhen.



Die Winkel der Richtungssektoren betragen (bzgl. Nord = 0°, mathematische Drehrichtung):

- Sektor A = 146° - 255° $L_{EK,zus,A} = 6/6$ dB tags/nachts
- Sektor B = 255° - 146° $L_{EK,zus,B} = 0/0$ dB tags/nachts

Zulässig sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen), deren Geräusche die Emissionskontingente L_{EK} inklusive Zusatzkontingente $L_{EK,zus}$ nach DIN 45691 weder tags (6.00 bis 22.00 Uhr) noch nachts (22.00 bis 6.00 Uhr) überschreiten. Die Prüfung der Einhaltung erfolgt nach DIN 45691, Abschnitt 5. Für die Emissionskontingentierung erfolgt ein entsprechender Festsetzungsvorschlag für den Bebauungsplan.

Bei der Vergabe der Zusatzkontingente wäre für Sektor A ein höheres Zusatzkontingent möglich. Es wurde jedoch die gewerbliche Vorbelastung berücksichtigt und das Zusatzkontingent entsprechend angepasst.

Ausgehend von den Emissionskontingenten und den Zusatzkontingenten ergeben sich die nachfolgend dargestellten Immissionskontingente in den Sektoren A – B (vgl. Anlage 3).

Tabelle 6: Resultierende Immissionskontingente und Zusatzkontingente $L_{IK} + L_{EK,zus}$								
Sektor	Immissionsort	Nutzung	Planwert L_{pi} [dB(A)]		Immissionskontingente $L_{IK} + L_{EK,zus}$ [dB(A)]		Differenz ΔL [dB(A)]	
			Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
A	Am Kirchfeld 29	WA	49	34	36,8	21,8	-12,2	-12,2
B	Fl.-Nr. 210/1_Himmelreich 2	MI	54	39	48,0	33,0	-6,0	-6,0
B	Fl.-Nr. 204/3 (Plangebiet)	MI	54	39	47,3	32,3	-6,7	-6,7
B	Fl.-Nr. 204/4 (Plangebiet)	MI	54	39	51,3	36,3	-2,7	-2,7
B	Fl.-Nr. 205/14	WA	49	34	44,8	29,8	-4,2	-4,2
A	Gerspoint 7	MI	54	39	37,6	22,6	-16,4	-16,4
A	Laufener Straße 20b	MU	57	39	40,1	25,1	-16,9	-13,9
A	Laufener Straße 50	MU	57	39	43,6	28,6	-13,4	-10,4
B	MI-Nord-01 (Plangebiet)	MI	54	39	53,8	38,8	-0,2	-0,2
B	MI-Nord-02 (Plangebiet)	MI	54	39	53,8	38,8	-0,2	-0,2

Es zeigt sich, dass die vorgeschlagenen Emissionskontingente mit den richtungsabhängigen Zusatzkontingent den Grundsätzen der Geräuschkontingentierung gerecht werden.

Die Planwerte werden umseitig eingehalten. Durch die Emissionskontingentierung ist sichergestellt, dass es in der umliegenden Nachbarschaft zu keinen schädlichen Umwelteinwirkungen durch Anlagenlärmimmissionen kommt. Auch wird durch die richtungsabhängigen Zusatzkontingente ein erhöhter Betriebsumfang mit Schallabstrahlung sowie weitere zukünftige gewerbliche Erweiterungen ermöglicht.

5. Formulierungsvorschlag für Satzung und Begründung

5.1 Satzung

Im Folgenden werden Textpassagen für die Satzung vorgeschlagen.

Anlagenlärm

- (1) Zulässig sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen), deren Geräusche die festgesetzten Emissionskontingente nach DIN 45691 tags (06.00 bis 22.00 Uhr) und nachts (22.00 bis 06.00 Uhr) nicht überschreiten.

Emissionskontingente tags/nachts in dB(A)

Teilfläche	$L_{EK, tags}$	$L_{EK, nachts}$
TF 1 (rd. 3.455 m ²)	60	45
TF 2 (rd. 6.029 m ²)	60	45

Die Zulässigkeit von Vorhaben ist anhand von schalltechnischen Gutachten beim Genehmigungsantrag bzw. bei genehmigungspflichtigen Nutzungsänderungen nach den Vorgaben der DIN 45691, Abschnitt 5 in Bezug auf schützenswerte Nutzungen außerhalb des Gewerbegebiets nach DIN 4109 nachzuweisen. In den Gleichungen (6) und (7) ist dabei für die Immissionsorte j $L_{EK, i}$ durch $L_{EK, i} + L_{EK, zus j}$ zu ersetzen.

Die Regelungen der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm von 1998 (TA Lärm) sind zu beachten.

Diese Gutachten sind zusammen mit den Plananträgen vorzulegen. Bei Vorhaben mit geringem Emissionspotential kann die zuständige Immissionsschutzbehörde auf eine schalltechnische Untersuchung verzichten.

Für die Teilflächen erhöhen sich die Emissionskontingente L_{EK} in den Richtungssektoren um folgende Zusatzkontingente ($L_{EK, zus, k}$):

Zusatzkontingente ($L_{EK, zus k}$) in dB(A); Sektorengrenzen in Grad, Nord = 0°

Richtungssektor	Anfang	Ende	Zusatzkontingent $L_{EK, zus, k}$ [dB(A)]	
			Tags	nachts
A	146°	255°	6	6
B	255°	146°	0	0

- (2) Ein Vorhaben ist auch zulässig, wenn der Beurteilungspegel der Betriebsgeräusche der Anlage oder des Betriebes (beurteilt nach TA Lärm unter Berücksichtigung der Schallausbreitungsverhältnisse zum Zeitpunkt der Genehmigung) einen Wert von 15 dB unter dem maßgeblichen Immissionsrichtwert (Nr. 6.1 der TA Lärm) an den maßgeblichen Immissionsorten nicht überschreitet.

5.2 Begründung

In einer schalltechnischen Untersuchung (Möhler + Partner Ingenieure GmbH, Bericht Nr. 070-03135-02 vom Februar 2026) wurden die Auswirkungen durch den Bebauungsplan „Wimpasing Ost“ auf die schützenswerte Nachbarschaft untersucht. Es wurde eine Emissionskontingentierung für die Aufstellung des Bebauungsplans „Wimpasing Ost“ vorgeschlagen.

In der Nachbarschaft befinden sich schützenswerte Wohngebäude, die bereits Gewerbelärmeinwirkungen aus den bestehenden Gewerbeflächen ausgesetzt sind. Zum Schutz der Nachbarschaft vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch die Zusatzbelastung des Planvorhabens werden für die Gewerbegebietsfläche des Plangebietes Beschränkungen der zulässigen Lärmemissionen in Form von Emissionskontingenten nach der DIN 45691:2006-12 festgeschrieben. Für die Teilfläche 1 (westliche Teilfläche) und die Teilfläche 2 (östliche Teilfläche) wurde jeweils ein Emissionskontingent von $L_{EK, tags} = 60 \text{ dB(A)}$ und $L_{EK, nachts} = 45 \text{ dB(A)}$ festgesetzt.

Die Prüfung der Einhaltung der Emissionskontingente erfolgt nach Nr. 5 der DIN 45691, Ausgabe Dezember 2006.

Auf Grund der aktuellen Rechtsprechung sind in Teilgebieten eines Gewerbegebietes Emissionskontingente so festzusetzen, dass jeder nach §8 BauNVO allgemein zulässige Betrieb sich ansiedeln kann. Im vorliegenden Fall wird eine sogenannte „interne Gliederung“ mit verfolgt, wonach auf den Teilflächen TF1 – TF2 davon auszugehen ist, dass tagsüber von einem für Gewerbebetriebe nahezu uneingeschränktem Betrieb ausgegangen werden kann. Dass die Emissionskontingente auf diesen Flächen nachts beschränkt sind, kann in der Nachbarschaft von Wohnnutzungen mit dem maßgeblichen Immissionsrichtwert nachts nicht vermieden werden. Dennoch ist auch mit einem Emissionskontingent von $L_{EK, nachts} = 45 \text{ dB(A)}$ zumindest Fahrbetrieb im Freien im Zeitraum Nacht möglich.

Die Immissionskontingente unterschreiten sowohl die Planwerte als auch die zulässigen Immissionsrichtwerte nach TA Lärm. Um die Teilflächen besser ausnützen zu können, werden nach Gleichung (A.2) der DIN 45691 richtungsabhängige Zusatzkontingente berechnet.

Dieses Gutachten umfasst 20 Seiten und 3 Anlagen. Die auszugsweise Vervielfältigung des Gutachtens ist nur mit Zustimmung der Möhler + Partner Ingenieure GmbH gestattet.

Augsburg, den 26.02.2026

Möhler + Partner
Ingenieure GmbH

Handwritten signature of David Eckert in black ink.

i. V. M.Eng. David Eckert

Handwritten signature of Manfred Liepert in black ink.

ppa. Dipl.-Ing. Manfred Liepert

6. Anlagen

Anlage 1: Übersichtslageplan

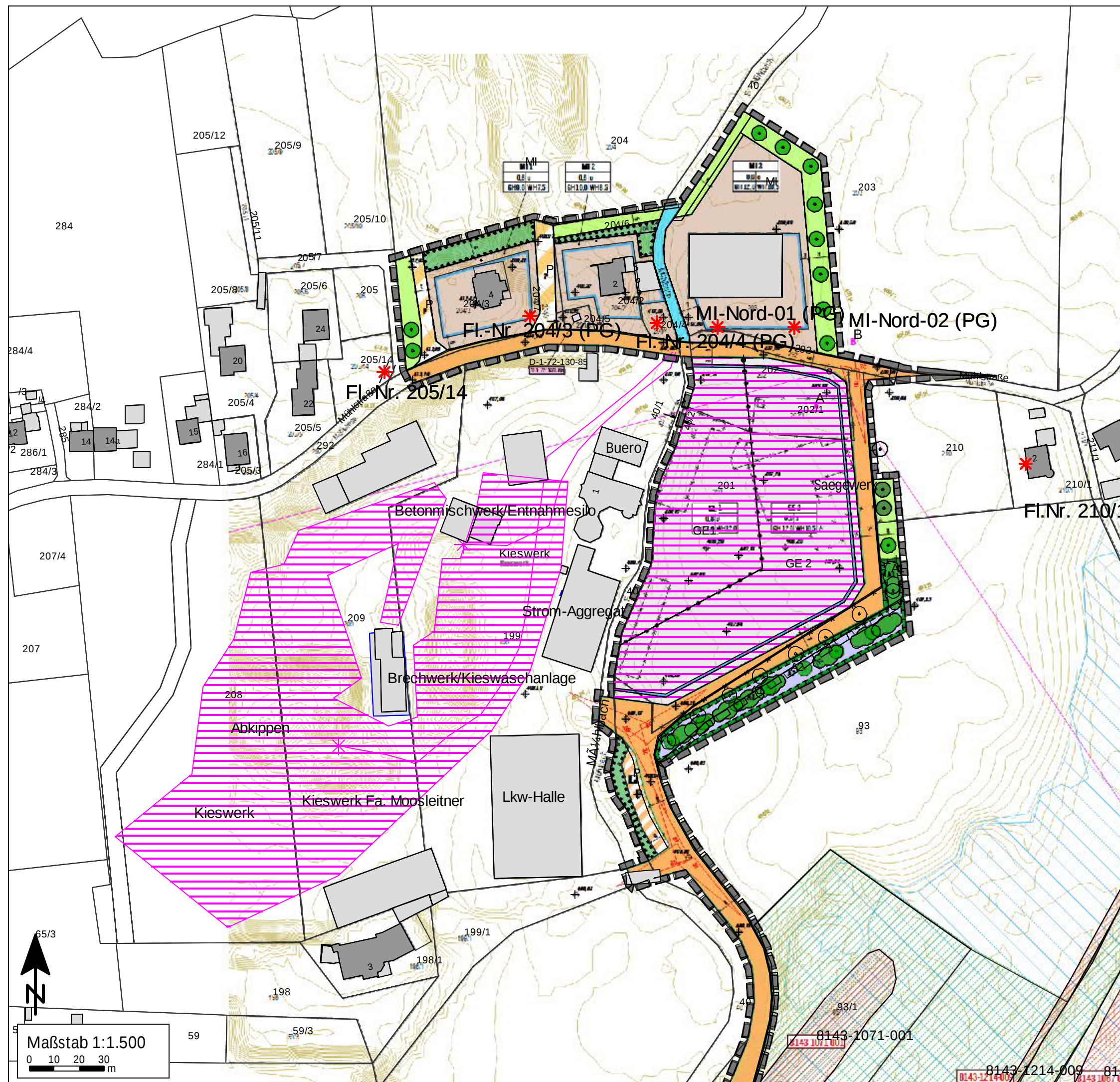
Anlage 2.1 – 2.3: Ausgabeprotokoll der Schallquellen zur Vorbelastung

Anlage 3.1: Dokumentation der Emissionskontingentierung

**Bebauungsplan
Wimpasing Ost
Gemeinde Saaldorf-Surheim****Übersichtslageplan - Gewerbelärm
Mit Emissionskontingenten**

Zeichenerklärung

- Geltungsbereich d. Bebauungsplan
- Baugrenze
- Hauptgebäude
- Nebengebäude
- * Immissionsort
- ▨ Flächenschallquelle
- * Punktschallquelle
- Linien-schallquelle
- Industriehalle



Gemeinde Saaldorf-Surheim

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"

Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Vorbelastung

Name	Quellentyp	I oder S m,m²	Li dB(A)	Rw dB	L'w dB(A)	Lw dB(A)	KI dB	KT dB	LwMax dB(A)	Tagesgang
Abkippen Lkw	Punkt				91,6	91,6	0,0	0,0		Abkippen Lkw-Kies
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Linie	234,91			63,0	86,7	0,0	0,0		Abkippen Lkw-Kies
Betonmischer_An- und Abfahrt	Linie	121,47			63,0	83,8	0,0	0,0		Frischbeton beladen
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Fläche	450,97	93,2	25,0	64,2	90,7	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Fläche	158,57	93,2	25,0	64,2	86,2	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Fläche	344,35	93,2	25,0	64,2	89,6	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Fläche	75,56	93,2	25,0	64,2	83,0	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Fläche	17,37	93,2	25,0	64,2	76,6	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Fläche	73,99	93,2	25,0	64,2	82,9	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Fläche	363,19	93,2	25,0	64,2	89,8	0,0	0,0		Kieswasch- und Brechanlage
Frischbeton_beladen	Punkt				96,0	96,0	0,0	0,0		Frischbeton beladen
Radladerbetrieb	Fläche	15541,86			59,9	101,8	3,5	0,0	111,9	Radladerbetrieb
Stromaggregat-Dach 01	Fläche	0,60			97,2	95,0	0,8	0,0	96,0	Kieswasch- und Brechanlage
Stromaggregat-Fassade 02	Fläche	5,00			88,0	95,0	0,8	0,0	96,0	Kieswasch- und Brechanlage

Gemeinde Saaldorf-Surheim

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"

Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Tagesgang der Vorbelastung

Name	0-1 Uhr dB(A)	1-2 Uhr dB(A)	2-3 Uhr dB(A)	3-4 Uhr dB(A)	4-5 Uhr dB(A)	5-6 Uhr dB(A)	6-7 Uhr dB(A)	7-8 Uhr dB(A)	8-9 Uhr dB(A)	9-10 Uhr dB(A)	10-11 Uhr dB(A)	11-12 Uhr dB(A)	12-13 Uhr dB(A)	13-14 Uhr dB(A)	14-15 Uhr dB(A)	15-16 Uhr dB(A)	16-17 Uhr dB(A)	17-18 Uhr dB(A)	18-19 Uhr dB(A)	19-20 Uhr dB(A)	20-21 Uhr dB(A)	21-22 Uhr dB(A)	22-23 Uhr dB(A)	23-24 Uhr dB(A)
Abkippen Lkw							91,6	91,6	91,6	91,6	91,6	91,6			91,6	91,6	91,6	91,6	91,6	91,6	91,6	91,6		
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen							86,7	86,7	86,7	86,7	86,7	86,7			86,7	86,7	86,7	86,7	86,7	86,7	86,7	86,7		
Betonmischer_An- und Abfahrt							89,9	86,9	86,9	86,9	86,9	86,9	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8	83,8		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01							90,7	90,7	90,7	90,7								87,7	90,7	90,7	90,7	90,7		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01							86,2	86,2	86,2	86,2								83,2	86,2	86,2	86,2	86,2		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02							89,6	89,6	89,6	89,6								86,6	89,6	89,6	89,6	89,6		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03							83,0	83,0	83,0	83,0								80,0	83,0	83,0	83,0	83,0		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04							76,6	76,6	76,6	76,6								73,6	76,6	76,6	76,6	76,6		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05							82,9	82,9	82,9	82,9								79,9	82,9	82,9	82,9	82,9		
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06							89,8	89,8	89,8	89,8								86,8	89,8	89,8	89,8	89,8		
Frischbeton_beladen							102,0	99,0	99,0	99,0	99,0	99,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0	96,0		
Radladerbetrieb							98,8	98,8	98,8												98,8	98,8		
Stromaggregat-Dach 01							95,0	95,0	95,0	95,0								92,0	95,0	95,0	95,0	95,0		
Stromaggregat-Fassade 02							95,0	95,0	95,0	95,0								92,0	95,0	95,0	95,0	95,0		

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Immissionsort Am Kirchfeld 29 SW EG RW,T 55 dB(A) RW,N 40 dB(A) RW,T,max 85 dB(A) RW,N,max 60 dB(A) LrT 32,8 dB(A) LrN dB(A) LT,max 38,2 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	14,5			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	28,0		38,2	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	14,6			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	23,3			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	28,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	19,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	19,5			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	22,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	-1,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-7,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	-1,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	9,1			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	9,8		9,6	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	9,0		8,8	
Immissionsort Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2 SW 1.OG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 36,0 dB(A) LrN dB(A) LT,max 44,7 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	26,2			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	30,0		44,7	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	24,9			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	28,3			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	22,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	23,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	12,4			

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	27,5			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	5,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-0,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	10,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	10,7			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	23,6		26,6	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	25,6		28,5	
Immissionsort Fl.-Nr. 204/3 (PG) SW EG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 49,2 dB(A) LrN dB(A) LT,max 54,6 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	40,8			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	39,9		54,6	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	38,3			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	27,2			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	37,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	29,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	15,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	34,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	13,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	9,4			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	22,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	22,0			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	41,8		44,8	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	44,5		47,5	
Immissionsort Fl.-Nr. 204/4 (PG) SW EG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 48,5 dB(A) LrN dB(A) LT,max 52,9 dB(A) LN,max dB(A)						

 Prinzstr. 49 T +49 821 455 497-0 D-86153 Augsburg F +49 821 455 497-29 www.mopa.de info@mopa.de		Bericht 070-03135 Anlage 2.3 2
---	--	---

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	45,6			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	38,2		52,9	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	43,7			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	16,3			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	25,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	25,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	14,4			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	31,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	6,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-0,5			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	11,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	14,2			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	27,2		30,2	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	29,6		32,6	
Immissionsort Fl.-Nr. 205/14 SW EG RW,T 55 dB(A) RW,N 40 dB(A) RW,T,max 85 dB(A) RW,N,max 60 dB(A) LrT 47,9 dB(A) LrN dB(A) LT,max 53,4 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	37,1			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	43,2		53,4	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	35,3			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	22,5			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	30,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	21,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	15,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	20,9			

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	13,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	7,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	14,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	21,1			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	41,0		40,8	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	42,8		42,6	
Immissionsort Gerspoint 7 SW EG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 30,3 dB(A) LrN dB(A) LT,max 38,0 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	13,0			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	23,3		38,0	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	12,3			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	19,5			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	27,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	14,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	14,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	17,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	-5,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-13,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	-7,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	4,0			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	6,9		9,9	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	6,2		9,1	
Immissionsort Laufener Straße 20b SW EG RW,T 63 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 93 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 33,0 dB(A) LrN dB(A) LT,max 43,1 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	16,5			

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	28,5		43,1	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	16,7			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	25,5			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	26,4			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	20,5			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	18,4			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	6,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	-1,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-7,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	-0,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	22,2			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	12,2		15,2	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	13,9		16,9	
Immissionsort Laufener Straße 50 SW EG RW,T 63 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 93 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 43,4 dB(A) LrN dB(A) LT,max 53,4 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	18,2			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	38,8		53,4	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	23,8			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	34,2			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	38,5			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	28,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	28,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	19,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	7,2			

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	2,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	11,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	30,7			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	29,5		32,4	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	29,2		32,2	
Immissionsort MI-Nord-01 (PG) SW EG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 45,7 dB(A) LrN dB(A) LT,max 48,7 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	43,1			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	34,0		48,7	
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	40,6			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	21,3			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	22,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	25,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	11,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	30,6			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	8,7			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	-1,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	6,0			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	13,3			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	20,0		23,0	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	22,4		25,4	
Immissionsort MI-Nord-02 (PG) SW EG RW,T 60 dB(A) RW,N 45 dB(A) RW,T,max 90 dB(A) RW,N,max 65 dB(A) LrT 41,2 dB(A) LrN dB(A) LT,max 47,0 dB(A) LN,max dB(A)						
Betonmischer_An- und Abfahrt	Standard Gewerbelärm	Linie	37,9			
Radladerbetrieb	Standard Gewerbelärm	Fläche	32,3		47,0	

MÖHLER+PARTNER
INGENIEURE

Prinzstr. 49 T +49 821 455 497-0
D-86153 Augsburg F +49 821 455 497-29
www.mopa.de info@mopa.de

Bericht
070-03135
Anlage 2.3
6

Gemeinde Saaldorf-Surheim
Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Ausgabeprotokoll der Schallquellen - Teilbeurteilungspegel der Vorbelastung

Quelle	Quellgruppe	Quelltyp	LrT dB(A)	LrN dB(A)	LT,max dB(A)	LN,max dB(A)
An- und Abfahrt Lkw-Abkippen	Standard Gewerbelärm	Linie	35,6			
Abkippen Lkw	Standard Gewerbelärm	Punkt	20,4			
Frischbeton_beladen	Standard Gewerbelärm	Punkt	21,3			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	24,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	11,9			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	29,4			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 03	Standard Gewerbelärm	Fläche	11,8			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 04	Standard Gewerbelärm	Fläche	5,1			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 05	Standard Gewerbelärm	Fläche	12,2			
Brechanlage/Kieswaschwanlage-Fassade 06	Standard Gewerbelärm	Fläche	13,0			
Stromaggregat-Dach 01	Standard Gewerbelärm	Fläche	17,7		20,6	
Stromaggregat-Fassade 02	Standard Gewerbelärm	Fläche	20,4		23,4	

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Emissionskontingentierung

Kontingentierung für: Tageszeitraum

Immissionsort			Am Kirchfeld 29	Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	Fl.-Nr. 204/3 (PG)	Fl.-Nr. 204/4 (PG)	Fl.-Nr. 205/14	Gerspoin t 7	Laufener Straße 20b	Laufener Straße 50	MI-Nord-01 (PG)	MI-Nord-02 (PG)
Gesamtimmissionswert L(GI)			55,0	60,0	60,0	60,0	55,0	60,0	63,0	63,0	60,0	60,0
Geräuschvorbelastung L(vor)			-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0
Planwert L(PI)			49,0	54,0	54,0	54,0	49,0	54,0	57,0	57,0	54,0	54,0
			Teilpegel									
Teilfläche	Größe [m²]	L(EK)	Am Kirchfeld 29	Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	Fl.-Nr. 204/3 (PG)	Fl.-Nr. 204/4 (PG)	Fl.-Nr. 205/14	Gerspoin t 7	Laufener Straße 20b	Laufener Straße 50	MI-Nord-01 (PG)	MI-Nord-02 (PG)
GE 1 (West)	3455,2	60	26,3	42,1	44,4	48,8	41,4	27,0	29,6	33,4	51,2	48,3
GE 2 (Ost)	6029,0	60	29,0	46,7	44,2	47,6	42,1	29,8	32,2	35,5	50,3	52,3
Immissionskontingent L(IK)			30,8	48,0	47,3	51,3	44,8	31,6	34,1	37,6	53,8	53,8
Unterschreitung			18,2	6,0	6,7	2,7	4,2	22,4	22,9	19,4	0,2	0,2

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Emissionskontingentierung

Kontingentierung für: Nachtzeitraum

Immissionsort			Am Kirchfeld 29	Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	Fl.-Nr. 204/3 (PG)	Fl.-Nr. 204/4 (PG)	Fl.-Nr. 205/14	Gerspoin t 7	Laufener Straße 20b	Laufener Straße 50	MI-Nord-01 (PG)	MI-Nord-02 (PG)
Gesamtimmissionswert L(GI)			40,0	45,0	45,0	45,0	40,0	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Geräuschvorbelastung L(vor)			-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0	-6,0
Planwert L(PI)			34,0	39,0	39,0	39,0	34,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0
			Teilpegel									
Teilfläche	Größe [m²]	L(EK)	Am Kirchfeld 29	Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	Fl.-Nr. 204/3 (PG)	Fl.-Nr. 204/4 (PG)	Fl.-Nr. 205/14	Gerspoin t 7	Laufener Straße 20b	Laufener Straße 50	MI-Nord-01 (PG)	MI-Nord-02 (PG)
GE 1 (West)	3455,2	45	11,3	27,1	29,4	33,8	26,4	12,0	14,6	18,4	36,2	33,3
GE 2 (Ost)	6029,0	45	14,0	31,7	29,2	32,6	27,1	14,8	17,2	20,5	35,3	37,3
Immissionskontingent L(IK)			15,8	33,0	32,3	36,3	29,8	16,6	19,1	22,6	38,8	38,8
Unterschreitung			18,2	6,0	6,7	2,7	4,2	22,4	19,9	16,4	0,2	0,2

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Emissionskontingentierung

Entfernungsminderung A(div)

Teilfläche	Größe [m²]	Am Kirchfeld 29	Fl.Nr. 210/1_Himmelreich 2	Fl.-Nr. 204/3 (PG)	Fl.-Nr. 204/4 (PG)	Fl.-Nr. 205/14	Gerspoin 7	Laufener Straße 20b	Laufener Straße 50	MI-Nord-01 (PG)	MI-Nord-02 (PG)
GE 1 (West)	3455,2	69,1	53,3	51,0	46,6	54,0	68,4	65,7	62,0	44,2	47,1
GE 2 (Ost)	6029,0	68,8	51,2	53,6	50,2	55,7	68,0	65,6	62,3	47,5	45,5

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"

Emissionskontingentierung

Vorschlag für textliche Festsetzungen im Bebauungsplan:
Zulässig sind Vorhaben (Betriebe und Anlagen), deren Geräusche die in der folgenden Tabelle angegebenen Emissionskontingente L{EK} nach DIN45691 weder tags (6:00 - 22:00 Uhr) noch nachts (22:00 - 6:00 Uhr) überschreiten.

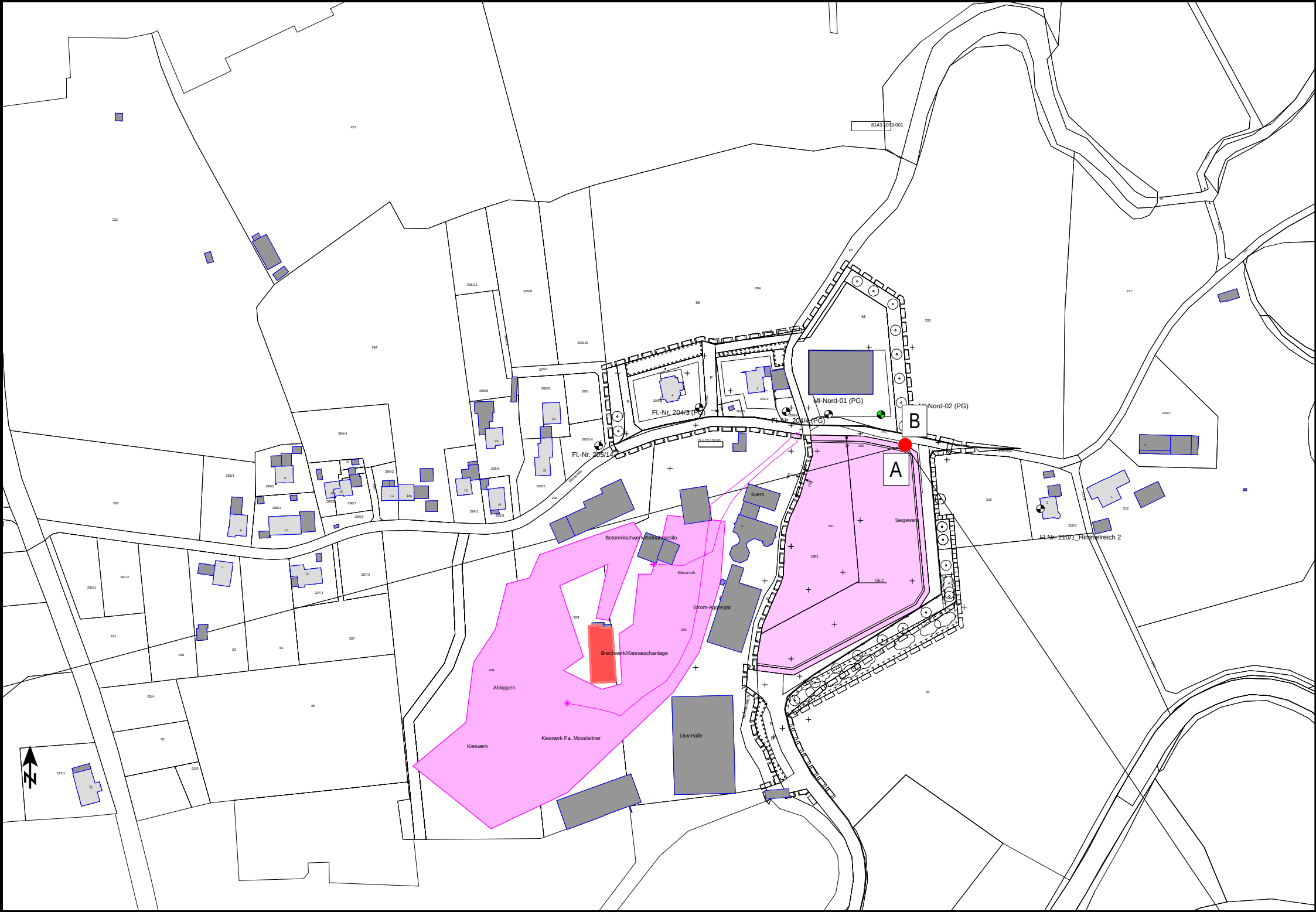
Emissionskontingente

Teilfläche	L(EK),T	L(EK),N
GE 1 (West)	60	45
GE 2 (Ost)	60	45

Die Prüfung der Einhaltung erfolgt nach DIN 45691:2006-12, Abschnitt 5.

Bebauungsplan "Wimpasing Ost"
Emissionskontingentierung

Vorschlag für textliche Festsetzungen im Bebauungsplan:
Für in den im Plan dargestellten Richtungssektoren A bis # liegende Immissionsorte darf in den Gleichungen (6) und (7) der DIN45691 das Emissionskontingent L{EK} der einzelnen Teilflächen durch L{EK}+L{EK,zus} ersetzt werden



Referenzpunkt

X	Y
796053,54	5310896,00

Sektoren mit Zusatzkontingenten

Sektor	Anfang	Ende	EK,zus,T	EK,zus,N
A	146,0	255,0	6	6
B	255,0	146,0	0	0